

Angebote für Ältere

Kooperation in der Region Niederrhein:

Was ist 2021 möglich, sinnvoll und machbar?

Am Freitag, 27. November 2020 fanden sich Vertreter*innen von Behinderten- und Rehabilitationssportverband Nordrhein-Westfalen (BRSNW), Kreissportbund Wesel und Stadtsportverband Moers (SSV Moers) bei einer Online-Klausur zusammen, um die Planung gemeinsamer Angebote für das Jahr 2021 vorzubereiten. Im Rahmen des Förderprogramms *Bewegt ÄLTER werden in NRW* planen sie Kooperationsveranstaltungen, die insbesondere ältere Menschen mit Behinderung in den Fokus rücken: Es geht um Möglichkeiten der Inklusion im und durch Sport. Gemeinsames Ziel ist die Angebots- und Netzwerkentwicklung in der Region Niederrhein.

Sicher unterwegs – vom Hilfsmittel zum Sportgerät

Aktionstage mit Indoor- und Outdoor-Aktivitäten werden ins Auge gefasst, welche die Sicherheit und Mobilität älterer behinderter Menschen im Verein fördern. Im Vordergrund steht dabei die sichere Nutzung von Rollatoren, Rollstühlen, E-Rollis und Bikes – Therapiefahrrädern und Dreirädern. Angesprochen sind die Hilfsmittel-Nutzer*innen und ihre Begleitpersonen, aber auch potenzielle Netzwerkpartner*innen aus medizinischem System, Hilfsmittelversorgung sowie Pflege und Betreuung. Neben Schulung und Training für den Gebrauch im Alltag dürfen die Inhalte *Spiel, Spaß und Sport* nicht zu kurz kommen – das Motto lautet: *vom Hilfsmittel zum Sportgerät!*

Flankierende Maßnahme dieser Aktionstage ist die Fortbildung und Schulung von Multiplikator*innen, die mit älteren behinderten Menschen in der Praxis arbeiten. Das sind in erster Linie Übungsleiter*innen *Breitensport* und *Sport in der Rehabilitation*, aber auch lokale Akteur*innen außerhalb des organisierten Sports, wie Therapeut*innen, Pflege- und Betreuungskräfte, Alltagsbegleiter*innen sowie weitere potenzielle Kooperations- und Netzwerkpartner*innen, zum Beispiel Mitarbeiter*innen von Sanitätshäusern.

Leuchttürme am Niederrhein

Unter Federführung des SSV Moers soll in der ersten Jahreshälfte 2021 eine Kick-off-Veranstaltung den Sport für Menschen mit Behinderung in der Region vorantreiben. Spilsportarten – insbesondere Mannschaftsspiele – scheinen besonders geeignet, das gemeinsame Sporttreiben von Menschen mit und ohne Behinderung zu fördern. Im Sinne der Angebots- und Netzwerkentwicklung werden neben dem Sport weitere Organisationen mit Affinität zu Bewegungs- und Sportangeboten – wie Wohlfahrtsverbände sowie kirchliche und kommunale Träger*innen – zum Kick-off eingeladen, außerdem relevante Akteur*innen und Multiplikator*innen aus dem Gesundheitswesen. So könnte die Veranstaltung den Auftakt für kleine Leuchtturmprojekte markieren.

Darüber hinaus bestehen Möglichkeiten der Kooperation im Programm *Bewegt GESUND bleiben in NRW*. Die BRSNW-Veranstaltung *Rehasport: Einstieg und Update* bringt Vereine mit Erfahrung im Rehasport und solche zusammen, die sich neu mit dem Thema beschäftigen. Beide Seiten kommen dabei in Austausch und unterstützen sich gegenseitig. Im Rahmen der beiden Programme fördert der Landessportbund Nordrhein-Westfalen (LSB NRW) die Veranstaltungen mit finanziellen Mitteln von LSB NRW und Staatskanzlei des Landes NRW. Der BRSNW bietet sie gemeinsam mit kooperierenden Bündeln und Fachverbänden an.